

Barock-Madonna aus Weisenheim am Sand

Eine besonders schöne Marienfigur im Dürkheimer Altertumsmuseum

Das Altertumsmuseum in Bad Dürkheim besitzt neben der Madonna von Grethen, deren Original sich in Köln befindet, eine zweite, ebenfalls sehr schöne Madonnenfigur. Gleich der ersten, die Mitte des vorigen Jahrhunderts auf einem Speicher in Grethen gefunden wurde und wahrscheinlich von der Limburg stammt, weiß man auch von der zweiten Figur nichts über das Jahr ihres Entstehens zu berichten. Beide sind in ihrer Art reizvoll und künstlerisch von Wert. Die überlebensgroße sogenannte Limburg-Madonna strömt die Ruhe ihres Jahrhunderts aus, die viel kleinere zweite Madonna, die in Weisenheim am Sand gefunden und von Dr. Hugo Bischoff dem Museum gestiftet wurde, darf man in ihrer lebendigen und aufgelockerten Form wohl als ein Kunstwerk des Barock bezeichnen, ohne jedoch den Hauptfehler dieser lebensvollen Zeit bei ihr zu finden — die Oberflächlichkeit. Sie bannt von jeder Seite den Blick durch den leise sinnenden Ausdruck ihres Gesichtes und schenkt nicht nur den Augen eine Freude, und rührt mit feiner Hand an das Innere des Betrachters. Sie verströmt ihre ganze Schönheit nicht auf den ersten Blick, sondern man kann sie lange betrachten, ohne daß sich ihre Anziehungskraft minderte. Welcher Künstler schuf hier ein Werk, das seinen Namen lange überdauerte? Und das trotz mancher Beschädigungen noch die Seele spüren läßt, die es über seine Zeit hinaushob?

Die Figur muß ursprünglich bemalt gewesen sein. Bei scharfem Blick entdeckt das Auge des Betrachters, besonders an der beschädigten rechten Seite, an der Arm und Brust fehlen, allenthalben Reste einer roten Farbe des Mantels. Vermutlich hat die Madonna in der erhobenen rechten Hand einen Gegenstand gehalten, nach der die Hand des Kindes greift. Obwohl die beiden Madonnen im Bad Dürkheimer Museum kaum bekannt und, soviel wir wissen, in keiner kunstgeschichtlichen Abhandlung zusammen mit



anderen Kunstwerken unserer Heimat erschienen sind, darf man sie mit zu den schönsten Madonnen der Pfalz zählen.

Madonna Weisenheim am Sand 17. 11. 1952

Dr. Bischoff